

Herstellung öffentlicher Flächen im Forum

Die planungsrechtlichen Voraussetzungen ergeben sich aus dem Bebauungsplan II-200 ib, um das seit vielen Jahren existierende Provisorium der Verbindungstraße zwischen Paul-Löbe-Allee und Otto-von-Bismarck-Allee durch eine regelgerecht gebaute Straße zu ersetzen. Mit dem Rückbau des Provisoriums konnten aufgrund einer Querschnittsverringering im Straßenkörper Freiflächen gewonnen und somit eine Anpassung der vorhandenen Freiraumgestaltung mit Baumpflanzungen, Tennen- und Grünflächen sowie weitere Brunnenanlagen realisiert werden.

Platzgestaltung

In den Freianlagen wurden bereits 2002/2003 15 dezentral angeordnete Wasserbecken eingebaut. Nun wurden sechs weitere Wasserbecken ergänzt und die gesamte Technik erneuert. In den Abdeckplatten (Naturstein), die bündig auf die Wasserbecken aufgelegt wurden, gewährleisten Öffnungen den Wasser- und Lichtaustritt. Die jeweils senkrecht austretenden Wasserfontainen erzeugen farblich illuminierten Wasserwände. Die verlegten Plattenbänder aus dem Naturstein „Serpentin Verde Vittoria“ in unterschiedlichen Längen und Breiten nehmen die Formsprache der angrenzenden Bereiche in der Grünfläche „Forum“ detailgerecht auf. Mit neuen Baumpflanzungen wurden die nördlichen sowie südlichen Anschlussflächen an die Alleen ergänzt.

| | |
|--------------|---|
| Materialien: | Natursteinplatten ca. 450 m ² |
| | Tennenflächen ca. 740 m ² |
| | Baumpflanzungen 41 Stück |
| | Rasenflächen ca. 170 m ² |
| | Wasserbecken und Installationsschächte: jeweils 6 Stück |
| | Druckrohrleitungen 533 m |
| | 3 Pumpen |
| | 246 LED Aufbauscheinwerfer |
| | Niederspannungsinallation –Kabel und Rohrleitungen sowie Steuergeräte |

| | |
|-----------------------|---------------|
| Kosten Freianlagen: | ca. 712.000 € |
| Kosten Wassertechnik: | ca. 390.000 € |
| Kosten Beleuchtung: | ca. 180.000 € |

Die Wasserwände werden im Rahmen der berlinweit einheitlichen Betriebszeiten (Anfang Mai bis Ende Oktober) in Funktion sein.

Straßenbau

Mit dem Umbau der vormaligen, temporär hergestellten Querung durch das Forum konnte die Gestaltung der öffentlichen Flächen im Regierungsviertel abgeschlossen werden. Die Verkehrssicherheit verbessert sich damit auch im Hinblick auf die notwendigen Sicherheitsbelange der Anlieger.

Ergänzend zum Umbau der Fahrbahn sind beidseitig Gehwege, Radfahrstreifen, eine geschlossene Oberflächenentwässerung, Straßenbeleuchtung, ergänzende Baumpflanzungen, eine Lichtsignalanlage sowie bauliche Anpassungen an vorhandenen Lichtsignalanlagen hergestellt worden.

Die geradlinig trassierte Querung durch das Forum ist in ihrer Länge von ca. 160 m mit einer Querschnittsbreite von 17,50 m gebaut.

Zu berücksichtigen waren auch die baulichen, markierungs-, beschilderungs- und signaltechnischen Anpassungen in den angrenzenden Straßenabschnitten der Otto-von-Bismarck-Allee und Paul-Löbe-Allee.

In Teilbereichen der Willy-Brandt-Straße und westlichen Otto-von-Bismarck-Allee sind zusätzlich Straßenumbaumaßnahmen sowie Sanierungen von Fahrbahnoberflächen durchgeführt worden.

Im Knotenpunktbereich Moltkebrücke/Alt-Moabit/Rahel-Hirsch-Straße wurde eine Fahrbahneinengung der Moltkebrücke auf 7,00 m im unmittelbaren Einmündungsbereich vorgesehen. Dieser bauliche Eingriff hatte Anpassungen an der Lichtsignalanlage und der Markierung zur Folge.

Die Oberflächenmaterialien orientieren sich an städtebaulichen Erfordernissen in den umgebenden Straßenabschnitten und entsprechen dem vorhandenen Gebietscharakter.

In Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, der Abteilung Verkehrsmanagement und den Anliegern (Bundeskanzleramt, Schweizerische Botschaft, Bundestag) unterteilte sich die Baumaßnahme in fünf Bauphasen.

Für die Gehwege im Bereich der Forumsquerung war aus gestalterischen Gründen der Einsatz des Natursteins „Serpentin Verde Vittoria“ zwingend vorgegeben. Die in unterschiedlichen Längen und Breiten verlegten Plattenbänder aus dem Naturstein „Serpentin Verde Vittoria“ nehmen die Formsprache der angrenzenden Grünfläche „Forum“ detailgerecht auf.

Flächennachweis: Fahrbahnfläche (Asphalt) ca. 2.000 m²
 Gehwegplatten (Naturstein) ca. 400 m²
 Mosaik (Naturstein) ca. 300 m²
 Poller (Naturstein) 160 Stück

Kosten: Straßenbau inkl. Baumpflanzungen, Entwässerung, LSA, Beleuchtung
 ca. 3.160.000 €

Finanzierung:

Die Kosten werden zu 64 % vom Bund und zu 36 % vom Land getragen. Die notwendige Erneuerung der Brunnenbeleuchtung wurde über das Plätzeprogramm des Landes Berlin finanziert.

Die Baumaßnahme wurde in Koordinierung mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, der Abteilung Verkehrsmanagement und den Anliegern (Bundeskanzleramt, Schweizerische Botschaft, Bundestag) als separate Bauleistung innerhalb der bauzeitlichen Ausführung im Straßenbau von November 2019 bis September 2020 realisiert.